

**Zeitschrift:** Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF  
**Herausgeber:** IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen  
(Schweiz)  
**Band:** 24 (1982)  
**Heft:** 10: Kochen, Essen, Verdauen

**Vereinsnachrichten:** IMPULS intern

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Impuls intern

## Geburtstagsliste für Oktober/November

Flammer Ruth	17.10.43
Maier Brigitte	18.10.49
Sibler-Stocker Marie-Th.	21.10.48
Aebi Bettina	22.10.59
Hugentobler Edith	24.10.49
Zeyer Ruth	24.10.41
Koller Erna	25.10.52
Fornasier Carmela	27.10.61
Hunziker Regula	27.10.58
Hürlimann Ursula	27.10.49
Zahnd Susanne	27.10.61
von Rotz Ursula	2.11.45
Hunziker Niklaus	5.11.52
Wohlfahrt Herbert	7.11.38
Anderhub Josef	10.11.27
Walder Barbara	11.11.55
Halder Elisabeth	12.11.36

## Impuls-ferienlager in Andwil

Vom 24. juli bis zum 7. august beherbergte das ostschweiz. pfadfinderheim Hinterberg bei Andwil das diesjährige ferien- und plauschlager des impuls. Wie in den letzten lagern dieser art verzichteten wir hier auf ein festes programm. Behinderte und nichtbehinderte regelten gemeinsam den tagesablauf und versuchten ihre persönlichen wünsche und bedürfnisse im bezug auf das lagerleben durchzusetzen. Dies natürlich ohne einander gegenseitig zu benachteiligen. Selbstverständlich mussten wir uns in den ersten tagen erst einmal ein wenig kennenlernen, sofern man sich noch nicht beim vorbereitungswochenende oder sonst irgendwo über den weg gelaufen war. Nach dieser «abstastphase» entfaltete sich aber eine gemütliche kameradschaft, die alle umfasste und die ganze lagerzeit bestehen blieb.

Von den vielen ausflügen, die wir meistens in kleineren gruppen unternahmen, seien hier nur einige erwähnt. So besuchten wir z.b. Appenzell, Herisau und St. Gallen. Ausserdem besichtigten wir die bekannte schaukäserei in Stein und machten eine schiffahrt vom hübschen städtchen Altenrhein das Rheintal hinauf bis Rheineck und dann wieder zurück, an der fast alle teilnahmen.

An den abenden vergnügten wir uns oft mit spielen und musik. Dazu wurde auch ab und zu ein gläschen wein getrunken. Diskussionen aller art fanden ebenfalls häufig statt. All dies bereicherte und verschönerte unser lager, das zu einem wirklichen



erfolg für alle wurde. Dies blieb auch einem regionalberichterstatter der «ostschweiz» nicht verborgen, als er uns in der zweiten lagerwoche einen besuch abstattete. Besuch war überhaupt oft bei uns anzutreffen und gern gesehen. Manchem von uns dürfte dieses lager wohl fast zu schnell vergangen sein. Was bleibt ist die erinnerung an schöne, erlebnisreiche ferientage und die hoffnung auf ein ähnliches unternehmen im nächsten sommer.

Ruedi Roth, Helmishub

## Neue Impuls-mitglieder

Hunziker Niklaus Staubli Thomas  
Sonnenberg 263 Zürcherstrasse 16  
9123 Nassen 5630 Muri  
071/55 21 91 057/44 19 87

## Änderungen

von Rotz Marie-Therese  
Haltenstrasse 9  
6064 Kerns  
041/66 60 13

+treffen  
+ TAGUNGEN



## Askio-seminar:

### Öffentlichkeitsarbeit – was für hilfsmittel gibt es? Wie kann ich sie einsetzen?

Eigentlich sollten wir ja unsere anliegen vermehrt an die öffentlichkeit tragen. Aber wie? Worauf muss ich dabei achten? Wie kann ich hilfsmittel bei öffentlichkeitsveranstaltungen **richtig** einsetzen?

Das Askio-seminar wird solche fragen beantworten: wir lernen, wie wir die öffentlichkeit auf uns aufmerksam machen können und wie wir einen öffentlichkeitsanlass erfolgreich vorbereiten.

Ein grosser teil des seminars dient dem praktischen kennenlernen eines hilfsmittels (z.b. fest und informationsstand, rollen- und planspiel, video, texten und gestalten von prospekten, broschüren und plakaten, erarbeiten eines medienkonzeptes, einsatz von dias, filmen etc.).

Das Askio-seminar findet am 27./28. november 1982 im wunderbar gelegenen schloss Hünigen bei Konolfingen statt.

Macht sie dieser hinweis gluschtig? Gerne senden wir ihnen ein programm: Askio, postfach 72, 3000 Bern 14, tel. 031/25 65 57.